

Restaurant in Breitenbrunn von destilat



Für das Restaurant Libelle bezogen destilat die umliegende Naturlandschaft in die Innenraumgestaltung mit ein. Den See als Raum gedacht, lassen die PlanerInnen lichte Naturtöne und horizontale Linien in den schmalen Baukörper einziehen und über die raumhohe Fensterfront Schilfgürtel, Wasser und Himmel spiegeln. Die Wegführung greift das Symbol des Stegs im Wasser auf – als aktive Gehzone in Feinsteinzeug ausgeführt und mit den Holzböden kontrastierend, auf denen die einladenden Sitznischen Platz finden. Im abtrennbaren „Captains Room“ fangen beleuchtete Glasbausteine stilistisch den Sonnenuntergang ein und die Bar ruht mit gegossener Terrazzoplatte und rostfarbenen Zementfliesen als fixer Anker im Gefüge. Des Weiteren kamen Holz, Leinen, Wolle, Steinzeug, Keramik, Glas und Holzwoll-Paneele zum Einsatz - allesamt ökologische Materialien mit beständigen Oberflächen, die durch ihre Benutzung an Lebendigkeit gewinnen.

js

Entwurf Restaurant: destilat, AT-Wien/Linz, www.destilat.at

Entwurf Architektur gesamt: Studio Hoffelner Schmid, AT-Wien, www.hoffelnerschmid.com/

Bauherr: Esterhazy Betriebe GmbH

Standort: Seebad, AT-7091 Breitenbrunn

Fertigstellung: 2024

Fotos: Monika Nguyen











